

Ressort: Politik

Waffensystem für Eurofighter nicht einsatzfähig

Berlin, 15.07.2018, 17:59 Uhr

GDN - Die Bundeswehr hat abermals gravierende Probleme mit dem Kampfflugzeug Eurofighter. Das milliardenteure Militärflugzeug soll Ziele am Boden bekämpfen und zugleich gegnerische Flugzeuge ausschalten können.

Dafür wurden in den vergangenen Jahren neue Waffen entwickelt, für etwa zwei Milliarden Euro beschafft und teilweise in das Flugzeug integriert. Recherchen der "Frankfurter Allgemeinen Zeitung" (Montagsausgabe) haben ergeben, dass der Eurofighter auf Jahre hin nur mit erheblichen Einschränkungen in der Lage sein wird, diese zwei Rollen gleichzeitig auszufüllen. Der Grund dafür ist, dass die im vorigen Jahr für die Bekämpfung von Erdzielen beschaffte Bombe GBU-48 und die neue Luft-Luft-Rakete "Meteor" aus Konstruktionsgründen nicht gemeinsam am Flugzeug eingesetzt werden können. Dadurch entstünden unkalkulierbare Risiken für die Sicherheit des Eurofighters und seiner Besatzung. Das Verteidigungsministerium hat diese "Auffälligkeiten" bestätigt, verweist aber darauf, dass es sich zunächst um Computersimulationen und um noch nicht abgeschlossene Untersuchungen handele. Es werde gemeinsam mit der Industrie eine Lösung gesucht, sagte ein Sprecher. Der Eurofighter-Produzent Airbus teilte mit, er habe vor der Integration der Systeme auf die Risiken hingewiesen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-108957/waffensystem-fuer-eurofighter-nicht-einsatzfaehig.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com